

Habelschwerdter Kreisblatt.

Mittwoch den 1. Januar.

A m t l i c h e s.

Zu der Königlichen Waldwärterstelle in Grenzendorf, Kreis Glatz, welche mit 60 Rthl. Gehalt und freiem Brennholze dotirt ist, fehlt es an einem geeigneten Subjekte, d. h. an einem kräftigen und brauchbaren Invaliden-Unteroffizier oder Gefreiten, welcher zur Uebernahme dieser Stelle bereit wäre.

Die Ortsbehörden haben solches den Militair-Invaliden am Ort bekannt zu machen, und denjenigen, der den gedachten Posten annehmen wollte, anzuweisen, sich schleunigst bei dem Königlichen Forstmeister Correns in Glatz zu melden, auch dahin seine Militair-Gradengehalt-Anweisung mit zur Stelle zu bringen.

Habelschwerdt den 25. December 1844.

Der Königliche Landrath.

Auf den Wunsch der Königlichen Regierung und mit Genehmigung Sr. Excellenz des Herrn Ober-Präsident der Provinz soll zur Förderung der Glash- und Leinen-Industrie außer dem Glashmarke, der zu polnisch Wartenberg abgehalten wird, auch ein solcher großer Glashmarkt in der Stadt Nimpsch eingerichtet werden.

Die Abhaltung dieses Marktes soll mit dem, in genannter Stadt im Monat Februar jeden Jahres treffenden Kram- und Viehmarkte verbunden werden. Künftig werden also hierüber die Jahrmärkteverzeichnisse das Nähere besagen; im Jahr 1845 aber wird dieser Markt am

11. Februar

abgehalten werden.

Damit die Abhaltung dieses Marktes zur Kenntniß komme und der beabsichtigte Zweck möglichst gefördert werde, werden die Ortsbehörden hiermit aufgefordert, dem Publikum die Besondere